

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1873**

2.4.1873 (No. 91)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 91. (Erstes Blatt)

Mittwoch den 2. April

1873.

## Bekanntmachung.

Nr. 7906. Die Ernennung der Bezirksrathsmitglieder für den Amtsbezirk Karlsruhe betreffend.

Mit Verfügung Großh. Ministerium des Innern vom 24. Januar und 22. Februar d. J. und auf Grund der Vorschlagsliste der Kreisversammlung wurden für die Zeit vom 1. März 1873 bis dahin 1875 als Bezirksräthe ernannt:

Herr Kaufmann August Darr hier,  
" Generalkassier Heidenreich hier,  
" Bürgermeister Luz in Bulach,  
" Gemeinderath Nagel in Leopoldshafen.

Zugleich wird verkündet, daß gemäß der Vorschrift im §. 9 des Verwaltungsgesetzes:

„der Amtsbezirk soll unter die einzelnen Mitglieder (des Bezirksraths) zu vorzugsweiser Thätigkeit vertheilt werden“, nach Berathung im Bezirksrath der Amtsbezirk Karlsruhe in folgende Distrikte eingetheilt wurde:

- I. Der Stadttheil Karlsruhe von der Kronenstraße an bis zum Durlacherthor; außerhalb: die Strecke von der Rüppurrer Landstraße bis zur Durlacher Amtsgrenze.
- II. Stadttheil zwischen der Kronenstraße und Karl-Friedrichstraße; außerhalb: städtischer Gemarkungstheil zwischen Rüppurrer- und Ettlingerstraße.
- III. Marktplatz, Karl-Friedrichstraße von der Langenstraße bis Ettlingerthor, Langenstraße bis Mühlburgerthor und der durch die Kriegsstraße begrenzte Stadttheil vom Etlinger- bis Mühlburgerthor.
- IV. Stadtbezirk vom Mühlburgerthor bis Ludwigsthor: vom Ludwigsthor bis Anfang der Karl-Friedrichstraße am Schloßplaz, vom Mühlburgerthor der Langenstraße entlang bis Englischer Hof; außerhalb: Theile der städtischen Gemarkung zwischen Mühlburgerstraße und Landgraben.
- V. Ettlingerstraße, Kriegsstraße vom Ettlingerthor bis Landgraben, sämtliche von diesen Straßen begrenzten Theile der städtischen Gemarkung; ferner Gemarkung Scheibhardt; die Orte und Gemarkungen Rüppurr, Veiertheim, Bulach. Die letzte Gemarkung bis zum Weg vom Pulvermagazin nach der Schwimmschule.
- VI. Orte und Gemarkungen Mühlburg, Grünwinkel, Darlanden, Knielingen und die unter pos. V. ausgeschlossenen Theile der Gemarkung Bulach.
- VII. Orte und Gemarkungen Leopoldshafen, Nusheim, Hochstetten, Lintenheim, Liedolsheim.
- VIII. Orte und Gemarkungen Rintheim, Hagsfeld, Eggenstein, Welschneureuth, Teutschneureuth, Büchig.
- X. Orte und Gemarkungen Spöck, Stafforth, Friedrichsthal, Blankenloch, Graben.

Ueberwiesen wurde:

- |        |       |  |
|--------|-------|--|
| Bezirk | I.    | Herrn Kaufmann August Darr hier,       |
| "      | II.   | " Gemeinderath Vielesfeld hier,        |
| "      | III.  | " Regierungsrath Gerstner hier,        |
| "      | IV.   | " Gemeinderath Morstadt hier,          |
| "      | V.    | " Generalkassier Heidenreich hier,     |
| "      | VI.   | " Gemeinderath Nagel in Leopoldshafen, |
| "      | VII.  | " Gastwirth Binnes in Graben,          |
| "      | VIII. | " Bürgermeister Luz in Bulach,         |
| "      | IX.   | " Mar Hoffeinz in Spöck.               |

Karlsruhe, den 28. März 1873.

Großh. Bezirksamt.  
v. Neubronn.

Ziegler.

## Großherzoglich Badische Staats-Eisenbahnen.

Laut Bekanntmachung der Generaldirection der Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen vom 30. März 1873 treten vom 1. April l. J. an die bisherigen Tarife für direkte Beförderung von Gütern im Verkehr zwischen Antwerpen (Große Belgische Centralbahn) und Basel (Badische Station) via Landeken—Eöln außer Wirksamkeit und wird dafür ein neuer Tarif eingeführt.

Exemplare dieses Tarifes sammt Transportbedingungen können bei den Gütererpeditionen in Mannheim und Basel unentgeltlich erhoben werden, wo auch jede anderweite Auskunft über diesen Verkehr ertheilt werden wird.

## Kunstverein.

4.2. Kunstfreunde werden hiemit aufmerksam gemacht, daß die für den Rheinischen Turnus bestimmten Delgemälde für etwa drei Wochen, vom 30. März an, in dem Vereinslokale an den gewöhnlichen Ausstellungstagen zu besichtigen sind.

Der Vorstand.

## Kinderbewahranstalt Erbsprinzenstraße 10.

Ostertag den 15. April finden neue Aufnahmen von Kindern statt. Unsere 4 neuen, gesunden Lehrsäle gestatten eine zahlreichere Aufnahme als früher. Bitten um unentgeltliche Aufnahme wollen bei Herrn Stadtpfarrer Zimmermann, Herrn Stadtpfarrer Benz oder bei Herrn Dr. Bähr vorgelegt werden.

Die Hausmutter.

## Institut Spies.

Obwohl der Cursus für Einjährig-Freiwillige schon begonnen hat, können junge Leute doch noch fortwährend eintreten. Für die nothwendige Nachhülfe ist durch Zuziehung guter Lehrkräfte gesorgt. Einige Auswärtige können noch in der Anstalt Aufnahme finden.

Jede weitere Auskunft ertheilt gerne  
L. Spies, Rector.

\* Ein großes, schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich zu vermieten. Näheres Herrenstraße 58.

### Vorträge über die Geschichte des Socialismus.

Mittwoch den 2. April, Abends 7 1/2 Uhr, in der Aula des Gymnasiums vierter und letzter Vortrag: „Lassalle“.  
Eintritt frei; doch wird eine Büchse für freiwillige Beiträge zur Bestreitung der Kosten aufgestellt sein.

### Fleischpreise.

Von heute an kostet das Pfund

Dhosenfleisch	25 fr.
Schmalfleisch	23 fr.
Kalbsteck	22 fr.
Schweinefleisch	24 fr.
Hammelfleisch	24 fr.

Karlsruhe, den 1. April 1873.

### Die Genossenschaft. R. Geyer.

### Fabrikversteigerung.

Mittwoch den 2. April 1872,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden im

**Gasthaus zur goldenen Waage (Zähringerstraße 77)**

gegen Baarzahlung versteigert:

12 Stück Damast-Taschentücher mit je 12 Servietten, wovon 8 Stück noch neu und am Stück sind.

Neue Sommerherrenhüte, seidene Cravatten, Gürtel, seidene Regenschirme, Fächer, Papier- und leinene Kragen, Vielefelder leinene Hemden-Einsätze, neue Shirting-Herrenhemden, 3 gewirkte und 2 schwarze Shawls; ferner:

1 Waschkommode, 1 Kommode, mehrere nussbaumene Bettladen mit Koff, 2 Nachttische, 2 polierte Tische, 2 Waschtische, 1 großer Küchentisch, 1 Kinderbettlade mit Matratze und Polster, 1 Doppelbüchse mit eingelegetem Silber, 1 Nachttisch, 4 Paar Hosen, 4 Röcke, 1 eiserne Bettlade, 1 Kanapee.

3 Liter Wermuth-Ratafin

12 " Magenbitter,

6 " Anis,

6 " Kümmel,

6 " Wachholder-Liqueur,

4 " Vanille

in Korbflaschen,

1 Blechflasche Copallack, 1 Farbmühle,

**eine große Parthie Sommer- und Glacehandschuhe.**

NB. Die Möbel sind noch beinahe neu.

3.3.

### Hch. Rupp, Auktionator.

### Bergebung von Glaser- und Anstreicherarbeiten.

Die Glaserarbeiten mit 648 Meter und die Anstreicherarbeiten im Anschlag zu 3255 fl. zum neuen **Gymnasiumsgebäude** **hier** sollen im Soumissionswege in Accord gegeben werden. 2.1.

Pläne und Bedingzettel können täglich auf dem Bureau der unterzeichneten Stelle eingesehen werden.

Die Angebote sind versiegelt und mit Aufschrift versehen längstens

**bis Dienstag den 15. April d. J.,**

Nachmittags 3 Uhr,

dieselbst einzureichen, zu welcher Zeit auch die Soumissionsöffnung stattfinden wird.

Karlsruhe, den 29. März 1873.

**Großb. Baudirektion.**

### Häuserversteigerung.

3.1. Auf Antrag der Beteiligten werden

die dem Rentner Karl Ludwig Deimling dahier und den Erben seiner verstorbenen Ehegattin Magdalena geb. Wagner gemeinschaftlich zugehörigen Häuser mit Zugehörden, und zwar:

1) das in der Sophienstraße hier unter Nr. 36, neben Hofopernsänger Bregenzer und neben sich selbst gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Avantcorps und Kniestock nebst zweistöckigem Seitenbau mit Kniestock, gewölbtem Keller, einstöckigem Holzstall und Waschküchengebäude, einschließlic des Grund und Bodens, taxirt zu 18,300 fl.

2) das in der Sophienstraße unter Nr. 38, beiderseits neben sich selbst gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Kniestock, nebst einem dreistöckigen Seitenbau mit gewölbtem Keller, einem einstöckigen Waschküchengebäude und Holzstall, sowie einer einstöckigen Remise, sammt Grund und Boden, taxirt zu 31,500 fl.

3) das in der Sophienstraße unter Nr. 40, neben sich selbst und neben Baucontroleur J. Bockhager gelegene dreistöckige Wohnhaus mit Kniestock, nebst dreistöckigem Seitenbau und einstöckiger Waschküche und gewölbtem Keller, sammt Grund und Boden, taxirt zu 24,500 fl.

**am Dienstag den 15. April 1873,**  
Nachmittags 3 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer (Nr. 147 der Langenstraße, gegenüber dem Museum) der Theilung wegen einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag endgiltig erfolgt, wenn das höchste Gebot den Schätzungspreis erreicht. Die Versteigerungsbedingungen können inzwischen täglich bei mir eingesehen werden.  
Karlsruhe, den 17. März 1873.

Großb. Notar **Sevin.**

### Waaren-Versteigerung.

**Donnerstag den 3. April d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,

werden im Gasthaus zur goldenen Waage, Zähringerstraße 77,

30 Stück Sommer-Damenpaletots,  
1 Parthie Damen-Kleiderstoffe, in passenden  
1 Parthie Sommer-Bucksin, (Abschnitten,  
1 Parthie Bique-Besien und Stips, farbige  
Unterrocke u.

gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladen

3.2. **Löffel, Waisenrichter.**

### Wohnungsanträge und Gesuche.

\* Bismarckstraße 9 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 4 Zimmern, Kammer, Küche, Keller, Holzstall u. auf 23. April zu vermieten.

\*2.1. Bleichstraße 62 ist der 2. Stock mit 4 Zimmern, Alkov, Küche, Waschküche, 2 Nagelkammern, Trodenkammer und 2 Abtheilungen Keller, mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.

\*3.3. Herrenstraße 20b, eine Stiege hoch, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Alkov, Küche, Keller u. s. w., auf 23. April oder 23. Juli d. J. zu vermieten. Das Nähere in der Wohnung selbst.

— Hirschstraße 1 ist der zweite Stock mit Glasabschluß, bestehend in 5—11 Zimmern nebst Stallung und Remise und sonst allen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock.

2.2. Langestraße 155 ist eine Wohnung mit 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Zugehör, eine Wohnung mit 3 Zimmern und Zugehör nebst Mansarde, auf Verlangen kann auch die ganze Wohnung zusammengegeben werden, auf 23. April zu vermieten.

\* Stephanienstraße 6 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 bis 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich oder auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres ebendasselbst.

\*3.2. Wilhelmstraße 24 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, bis 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

### Laden und Wohnung zu vermieten.

\*3.2. In der Waldstraße 26 ist auf den 23. Juli d. J. ein Laden mit 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Das Nähere daselbst zu erfragen.

### Laden zu vermieten.

— Friedrichsplatz 8 ist ein Laden mit anstößendem, geräumigem Zimmer zu vermieten. Näheres bei dem Eigentümer 2 Stiegen hoch.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

32. Langestraße 40 sind zwei Läden mit je 2-3 Zimmern, Küche und Keller an ein ruhiges Geschäft auf den 23. April zu vermieten.

### Laden mit Wohnzimmer.

\* Waldstraße 17 ist der Laden mit Wohnzimmer Familienverhältnisse halber wieder frei und kann auf 23. April bezogen werden. Näheres beim Hauseigentümer daselbst.

### Wohnungen zu vermieten.

3.1. Auf 23. April 1. J. ist eine schöne Wohnung von 6-7 Zimmern nebst Zugehör und Gartenbesuch zu vermieten. Zu erfragen Kriegsstraße 69 parterre.

3.1. In einer der schönsten Gegenden der Kriegsstraße ist wegen Wegzugs eine geschmackvolle Wohnung von 7-11 Zimmern und allen Erfordernissen, Glasabschluss, Balkon, Gasleitung, Veranda, auch Gartenanteil, bis 23. April zu vermieten und zu beziehen. 7 Zimmer können sogleich bezogen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* In einem freundlichen Hinterhause ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör mit Glasabschluss auf 23. Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Herrenstraße 38 parterre.

\* Wegen Familienverhältnissen ist in der Langenstraße eine Wohnung mit 2 Zimmern und Holzfall an eine ruhige Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres zu erfragen bei dem Miether Spitalstraße 7 im 3. Stock.

### Zimmer zu vermieten.

\* Jähringerstraße 68 ist im zweiten Stock ein freundliches und gut möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Schützenstraße 29 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, mit 2 Kreuzstößen und mit 2 Betten versehenes Zimmer an solide Herren sogleich oder auf später zu vermieten.

### Keller zu vermieten.

\* Auf 23. April ist im westlichen Stadttheil ein guter, geräumiger Keller zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Landhaus.

8.7. In Zell am Harmersbach, bad. Kinzigthal, ist ein in Parkanlagen schön gelegenes, sehr geräumiges herrschaftliches Landhaus, ganz oder in zwei Wohnungen getheilt, für den Sommer oder das ganze Jahr zu vermieten. Remisen und Stallungen können beigegeben werden. Badecabinet im Hause.

Näheres bei dem Besitzer: **B. Proessel** in Zell a. H.

### Wohnungsge such.

Mitte der Stadt wird für eine kleine, ruhige

Familie eine freundliche Wohnung im zweiten Stock von 6 bis 7 Zimmern mit erforderlichem Zugehör auf den 23. Juli zu mieten gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Dienst-Anträge.

— Ein solides Mädchen, welches etwas nähen und bügeln kann, sowie die Pflege der Kinder versteht, findet auf Oftern eine passende Stelle. Näheres Langestraße 142.

3.3. Ein fleißiges Mädchen, welches das Kochen und Reinigen der Zimmer versteht, findet zu Oftern eine Stelle. Anständige Behandlung und hoher Lohn (mit Nebeneinnahmen über 100 fl.) sind zugesichert: Bahnhofstraße 15 unten.

3.2. In eine bessere Wirthschaft wird ein solides Mädchen, welches auch andere häusliche Geschäfte übernimmt, sogleich oder auf Oftern gesucht: Kriegsstraße 59.

\*2.2. Ein braves fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 53 im Laden.

2.1. Auf Oftern werden zwei Mädchen gesucht, wovon eines einer Küche selbstständig vorstehen kann und eines zum Waschen und Putzen. Näheres bei **Wibb. Mees**, zum Augarten.

\*2.1. Auf Oftern wird ein tüchtiges Kindermädchen gesucht: Kriegsstraße 13.

\* Ein israelitisches Mädchen, welches gut kochen kann und sich sonst den häuslichen Geschäften gerne unterzieht und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet gegen hohen Lohn eine gute Stelle: Nowacks-Anlage 4 im 2. Stock.

\* Ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse aufzuweisen hat und schön nähen kann wird zu größeren Kindern gesucht: Nowacks-Anlage 4 im zweiten Stock.

\* Im Stephanienbad Beiertheim können sogleich eintreten: 1 tüchtige Köchin, 1 gewandtes Spülmädchen, 1 Hausknecht, der auch mit Pferden umgehen kann.

\* Ein Mädchen, welches nähen kann, wird auf Oftern zu zwei größeren Kindern gesucht: Zirkel 35.

\*2.1. Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und auch Liebe zu Kindern hat, findet auf kommendes Ziel eine Stelle: Erbprinzenstraße 25.

Ein gewandtes, mit guten Zeugnissen versehenes Kellermädchen wird bei angenehmer Stelle und gutem Lohn sogleich in Dienst gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* Ein solides, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Oftern eine gute Stelle. Näheres Langestraße 91 im Laden.

### Dienst-Gesuche.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen, schön waschen und putzen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht bei einer kleinen Familie auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 39.

\* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen

kann, sucht auf Oftern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 111.

### Kapital-Gesuch.

\* 10.000 fl. werden als erste Hypothek gegen doppelte Versicherung aufzunehmen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Russische Setzer

finden sofort Condition in **H. L. Brönners Druckerei** (2122) in Frankfurt a. M.

### Man verlangt

einen Photograph, Retoucheur von Negativen, welcher tüchtig in seinem Fache ist. **Hohes Salair.** (H. 607 N.) Sich zu adressiren **F. L. Case 20, Chaux de Fonds** (Schweiz).

### Seizer-Gesuch.

3.1. Ein zuverlässiger Seizer, der gute Empfehlung beibringen kann, wird zu sofortigem Eintritt gesucht von **Junker & Ruh, Nähmaschinenfabrik.**

### Balier gesucht.

2.1. Beim Bau des neuen Bahnhofes zu Mannheim ist auf Oftern oder früher die Stelle des

### Hochbau-Baliers

zu besetzen. Bewerber um dieselbe wollen die nöthigen Zeugnisse über gründliche Kenntnisse des Maurer- und Steinhauergeschäfts und namentlich über ihre bei Ueberwachung größerer Bauten schon erwiesene Brauchbarkeit und Zuverlässigkeit baldigst bei unterzeichneter Stelle einreichen, woselbst das Nähere über die Bedingungen zu erfahren ist.

Mannheim, den 24. März 1873.

**Hochbauabtheilung der Gr. Eisenbahnbauinspektion Mannheim.**

J. Gersner.

### Kellnerin-Gesuch.

2.1. Eine gewandte, solide Kellnerin wird sogleich oder auf Oftern gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

### Zuschneiderin-Gesuch.

\*2.1. Eine tüchtige Zuschneiderin wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Kammstraße 8.

### Stelleanträge.

— Ein braver Bursche findet bei gutem Lohn sogleich Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im Laden.

— Ein fleißiger, braver Bursche kann sofort als Tagelöhner eintreten. Näheres Kreuzstraße 5.

### Bildhauer-Lehrlinge,

mit den nöthigen Anlagen versehen, werden auf Oftern angenommen und erhalten sogleich Lohn bei **Chr. Weise & Comp.,** Erbprinzenstraße 9.

### Ein junger Mensch

von 14 Jahren findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Mädchen

im Alter von 13 bis 15 Jahren, welche das Silberpoliren erlernen wollen, können sofort bei uns in die Lehre treten.

8.3. **Christofle & Cie.**

### Beschäftigungs-Anträge.

\* Einige Mädchen, welche im Kleidermachen gut geübt sind, finden sogleich dauernde Beschäftigung: Spitalstraße 51 im 3. Stock.

2.1. Ein tüchtiger **Lithograph** für Maschinenzeichnung u. findet sofort gute und dauernde Stellung. Gef. Offerten mit Probearbeiten erbittet sich **Sugo Wilisch, Chemnitz.**

### Stelle-Gesuche.

\* Eine gesunde **Schänkame** sucht sogleich eine Stelle. Näheres bei Frau Hilberseimer, Hebamme, Durlacherthorstraße 91 in Karlsruhe.

\* Ein gewandter Herrschaftsdienner, welcher schon bei höheren Herrschaften und Offizieren gedient hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Ostern eine Stelle. Näheres durch J. Müller, Amalienstraße 15.

### Beschäftigungsgesuch.

\* 31. Eine geübte **Buzmacherin** sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres zu erfragen Kronenstraße 42 im dritten Stock rechts.

### Verloren.

Vor einiger Zeit wurde ein **Spazierstock** mit Eisenbeingriff (Hundekopf darstellend) verloren. Der Finder wird gebeten, denselben gegen gute Belohnung Hirschstraße 16 im zweiten Stock abzugeben.

### Zurückgebliebener Hund.

\* Im Stephaniensbad in Beiertheim ist am letzten Sonntag ein kleines, schwarzes Hündchen zurückgeblieben und kann daselbst abgeholt werden.

**Koblund, Badwirth.**

\* 2.1. Ein **Hühnerhund**, kurzhaarig, weiß mit gelben Flecken, auf den Ruf „Nannas“ folgend, hat sich verlaufen. Gegen Belohnung abzugeben Erbprinzenstraße 35

### Häuserverkauf.

\* In allen Ecken der Stadt, der Kriegsstraße und des Bahnhofstadttheils hat der Unterzeichnete Häuser und Bauplätze zu verkaufen. **C. W. Klages, Bismarckstraße 9.**

\* Ein **Kinderwägelchen**, gut erhalten, ist zu verkaufen: Akademiestraße 14.

### Verkaufsanzeigen.

\* Zu verkaufen sind mehrere hochstämmige und kleine **Oleander, Fuchsien, Aloe, Granaten, Sortensien** u., sowie eine Parthie **Blumentöpfe**. Näheres Zirkel 28 im 3. Stock.

### Kaufgesuch.

Einige noch gut erhaltene runde **Gartentische** werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Thee

in allen Sorten der Handlung chinesischer und ostindischer Waaren

von **J. T. Ronnefeld** in Frankfurt a. M.

zu den Preisen des Hauses in Frankfurt a. M.

bei **Heinrich Schnabel,**

Tuch-Waaren- und Herrenbekleidungs-Geschäft, Langestraße 82.

## Leopold Schweinfurth, Hutmacher,

2.1. **Waldstraße 14,**

empfiehlt das Neueste in Seiden-, Filz- und Stoffhüten in großer Auswahl und guter Qualität zu billigsten Preisen bestens.

Wegen demnächstigen Umzugs **Ausverkauf** meines Lagers in **Stoff- und Seidenhüten** zu herabgesetzten Preisen.

**S. Stütz, Kürschner,**  
Friedrichsplatz 8.

5.1.

## LOUIS DOERING,

Ritter- und Langestraße 153,

empfiehlt zu

**Confirmations- und Oster-Geschenken:**

**Feine Leder-Waaren**

Albums, Poesiebücher, Briefmappen, Brieftaschen, Damen-Necessaires, Reise-Necessaires, Damen-Taschen.

**Geschnitzte und polirte Holzwaaren**

Schatullen, Handschuhkasten, Uhrträger, Thermometer, Schreibzeuge, Photographie-Rähmchen, Staffeleien, Falzbeine, Lesezeichen, Notiz- und Visitenkarten-Büchelchen.

**PAPETERIE-ARTIKEL**

Briefpapiere mit Initialen (vorräthig in Cartons à 24 und 50 Bogen).

Rasche Anfertigung von Monogrammen nach besonderer Vorschrift.

Feine Wiener Papeterien: Insekten, Blumen, Alpenflora, Oublie en hâte, Atout, Joujoux, Egyptienne, Musik.

**In Glas, Bronze und Alabaster**

Gefällige und zugleich nützliche Dinge auf den Schreib- und Nähtisch.

**Feine Taschenmesser. Aechte Goldfedern.**

*Feine Taschen-Bleistifte.*

3.3.

### Makulatur

wird angekauft bei  
Tapezier **Bilger**, Viktoriastraße 20.

### Milch-Gesuch.

Es werden täglich 36—40 Liter reingehaltene Milch gesucht und der höchste Preis dafür bezahlt. Näheres zu erfragen Spitalstraße 3 im zweiten Stock.

### Neue Kurse

für französischen und englischen Unterricht beginnen nach Ostern; Lernbegierigen bieten sie Gelegenheit, die theoretische und praktische Kenntniss beider Sprachen durch geringe Opfer zu erreichen. Näheres Karl-Friedrichstraße 32 im 2. Stock, mittlerer Eingang. \*5.2.

### Leçons

de Français et d'Italien. Préparation à l'examen de la poste et du chemin de fer.  
**A. Laffon**, Adlerstrasse 13 a.

### Privat-Bekanntmachungen.

#### Wohnungs-Verlegung.

\*2.2. Der Unterzeichnete zeigt seinen geehrten Kunden hiemit ergebenst an, daß sich seine Wohnung und Geschäft nunmehr im untern Stock des Hauses Jähringerstraße 67 befinden.

**Heinrich Weiss**,  
Schneidermeister.

#### Heute

ganz frische Schellfische  
per Pfund 18 kr. bei

**Ad. Mietsch**,  
Langestraße 71.

### Theodor Frank'sche Althee-Bonbons Baibingen a./G.,

ein noch nicht übertroffenes Mittel gegen Husten, Brustschmerzen, Heiserkeit, Halsbeschwerden u. empfehlen in Driginalpacketen à 14 und 7 kr.

Ferd. Schneider in Karlsruhe.  
F. E. Weißbrod  
Ludw. Reißner " Durlach.

### Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe.

2.2. Frisch angekommen: Straßburger Cervelat à 4 1/2 kr. per Stück.

### Coilette-Settseifen

von  
**F. Wolff & Sohn**,  
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 kr., 12 Stücke à 1 fl. — kr.  
" " à 9 kr., 6 " à — fl. 48 kr.  
" " à 15 kr., 3 " à — fl. 42 kr.  
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.  
**F. Wolff & Sohn.**

## Mathilde Rock, geb. Kiedel, Modes,

15 Jähringerstraße 15,

beehrt sich, den Damen in Karlsruhe ergebenst anzuzeigen, daß sie ihr **Dusmacherei-Geschäft** in unveränderter Weise im Hause fortbetreibt.

### Kopfschmuck jeder Art:

Hüte, Häubchen, Coiffuren etc.

werden nach den neuesten und geschmackvollsten Mustern rasch und billig angefertigt.

Auswahl von Blumen, Bändern, Stoffen, Outformen, Strohhüten u. u.

Neubeiten im Modeschmuck für die bevorstehende Frühjahrs- und Sommerfaison.

Reparaturen werden bestens besorgt. 2.1.

### Geschäfts-Empfehlung.

\*3.2. Ich mache hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich unterm Heutigen mein Geschäft als **Kunstwäscher und Decateur**

dahier angefangen habe und empfehle mich im Waschen und Reinigen der Herren- und Damenkleider in allen Stoffen, Schwals, Vorhängen, Tisch-, Boden- und Bettteppichen und allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Ich werde mich bestreben, unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung, die Zufriedenheit und das Vertrauen meiner verehrten Gönner zu erwerben und bitte um geneigten Zuspruch und gefälliges Wohlwollen.

**Joseph Höge**,  
Kunstwäscher, Decateur und Tuschscheerer,  
Jähringerstraße 29.

## Die neuesten Kleiderstoffe

sind eingetroffen bei  
**S. Dreyfus**, Hoflieferant. 4.4.

## Schuhe und Stiefel

für die jetzige Saison in großer Auswahl für Damen und Kinder empfiehlt billigt  
**Luise Spies**, Friedrichsplatz 8.

Eine Parthie zurückgesetzter, worunter auch für Confirmanden, zu herabgesetzten Preisen.

## Aufbewahrung


4.1. aller Sorten Pelzwerk, Wollwaaren u. dgl. mit Garantie gegen Mottenfraß und Feuersgefahr bei

**H. Stütz**, Kürschner,  
Friedrichsplatz 8.

3.5. Die erwartete Sendung  
**Bénédictine,**  
 Liqueur der Benedictiner-Mönche  
 der Abtei,  
 von Fecamp ist soeben eingetroffen und em-  
 pfehl solches in  $\frac{1}{4}$  und  $\frac{1}{2}$  Originalflaschen  
**Th. Brugier** in Karlsruhe,  
 Waldstraße 10.

**Cocos-Seife,**  
**Mandel-Seife,**  
**Glycerin-Seife,** transparente,  
 per Stück 6 fr., 3 Stück 15 fr. und  
 1 Duzend 54 fr.,  
 empfiehlt  
 12.8. **Fr. Spelter.**

**Royal Thridace-Seife**  
 12.5. von  
**VIOLET,**  
 patentirter Parfumeur in Paris.  
 Die einzige von den medizinischen Be-  
 rühmtheiten für die Gesundheit, die Frische  
 und die Schönheit der Haut empfohlene  
 Seife empfiehlt **Th. Brugier** in **Carls-  
 ruhe**, Waldstrasse 10; ebendasselbst sind  
 auch die übrigen Fabrikate des Hauses  
**Violet** und **M. H. Botot** zu haben.

 **Brönners's Fleckenwasser,**  
 namentlich zum Waschen der Glacé-  
 Handschuhe, in Gläsern à 20 fr. und  
 8 fr. und in Weinflaschen à 1 fl. 45 fr.  
 acht bei  
**Friedrich Wolff & Sohn.**

**A. W. Bullrich's**  
 Universal-Reinigungssalz, ein althbewährtes  
 Mittel gegen Magenleiden aller Art, verpackt  
 zu  $\frac{1}{4}$   $\frac{1}{2}$   $\frac{1}{4}$  Pfd., allein echt und un-  
 verfälscht in Karlsruhe bei **Th. Bru-  
 gier**, Waldstrasse 10. (Q 1333)  
 Wegen Errichtung neuer Niederlagen  
 wende man sich an das Generaldepôt für  
 Rheinland-Westfalen und Holland. 24.6.  
**J. W. Becker** in Emmerrich.

3.3. Die erwartete Sendung  
**Wiener Salonzündhölzchen**  
 von A. M. Pollack in Wien  
 ist soeben eingetroffen und empfiehlt solche  
**Th. Brugier** in Karlsruhe,  
 Waldstraße 10.

2.2. **Garnirte**  
**Wachstuch-Schürzen**  
 für Damen und Mädchen,  
**Wachstuchtrieler** (Schustücher)  
 für Kinder,  
**Ledermanschetten**  
 mit und ohne Besatz,  
 bestens sortirt bei

**Friedrich Wirth,**  
 Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.  
 — **Fahnen, Reichsadler** in den Reichs-  
 farben, in Delfarbe, waschicht, nach neuester  
 Bestimmung eines hohen Kriegs-Ministeriums.  
**Bonner Fahnenfabrik** in Bonn a. Rh. 6.2.

# Das Reiseartikel-Magazin

von  
**J. Berblinger,**  
 Waldstraße 32 a, nächst der Langenstraße,  
 empfiehlt 6.1.  
**in größter Auswahl**  
 fein Fabrikat in

**Koffern** für Herren und Damen,  
**Reisefäcken, Umbäng- und Geldtaschen,**  
**Guttschachteln, Shawlriemen** &c. &c.  
 in den besten Lederorten und Segeltüchern auf das Dauerhafteste angefertigt.



## The „Little Wanzer“

bewährte Amerikanische Schiffchen: Doppel-  
 steppisch: Hand-Nähmaschine zum Hand- und  
 Fußbetrieb,  
 sehr einfach construirt, leicht zu erlernen und dem Zu- und Ab-  
 Gerathen nicht unterworfen.  
 In Großbritannien sind mehr als 50,000 dieser Ma-  
 schinen für den Familien-Gebrauch abgesetzt, und ist dieselbe  
 von der königlichen Commission für Erziehungswesen zur  
 Einführung in den 7000 Schulen Irlands gewählt.  
 Prospekte und Nähproben gratis.

Verkaufsort **S a m b u r g :**  
**65 Neuerwall 65**  
 (im Oppenheimer'schen Hause).

Die Contrahenten der  
**R. M. Wanzer & Comp.**  
 Nähmaschinen:  
**Doubleday, Son & Comp.**

Für Karlsruhe und Umgegend hat Herr **C. A. Kindler** den Verkauf der  
 „Little Wanzer“ übernommen und wird jede gewünschte Auskunft bereitwilligst ertheilen.

# Tapeten,

großes Lager, neueste Dessins, zu billigen Preisen.

**G. Bilger, Tapezier,**  
**Victoriastraße 20.**

Das Tapezieren einzelner Zimmer, sowie ganzer Gebäude  
 wird prompt besorgt.  
 Bei größerem Bedarf entsprechender Rabatt.

## Anzeige und Empfehlung.

Der Unterzeichnete beehrt sich, hiermit dem geehrten hiesigen wie auswärtigen  
 Publikum seine Dienste als

**Möbel-Transporteur**  
 sowohl für Umzüge in der Stadt als über Land mittelst seines eigenen, auf's Beste  
 eingerichteten Möbelwagens oder per Eisenbahn anzubieten und sichert reelle und  
 möglichst billige Bedienung zu.  
 Achtungsvoll  
**L. Allgeier,**  
 Duerstraße 6.

**Glacé-Handschuhe**  
für Damen 24, 36, 48 fr., feine 2-füßige in brillanten Farben 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr.; für Herren 48 fr., 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 36 fr. empfiehlt **Stahl, Hoffstädter, Langstraße 113.** \*3.2.

**Uhren jeder Art**  
werden prompt und billigt repariert bei  
**H. Mandelbaum,**  
Uhrmacher,  
**Waldstraße 37,**  
im Hause des Hrn. Schuhfabrikanten Wacker.

**Geschäfts-Empfehlung.**  
2.2. Unterzeichneter empfiehlt sich in Anfertigung aller Art Polstermöbel, Bettrosten, Matratzen, sowie im Umarbeiten derselben und aller in das Tapezier- und Decorationsfach einschlagenden Arbeiten. Gute und billige Bedienung sichert zu  
**Wilh. Kirchenlohr,**  
Tapezier und Decorateur,  
41 Langestraße 41.

**Polster-Möbel**  
aller Art: selbstgefertigte, gut gearbeitete Sophas, Fauteuils, Stühle u. sowie Gardinenstangen und Parterres in großer Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen  
**G. Bilger, Tapezier,**  
Viktoriastraße 20.

Die **Möbel- und Bettenhandlung**  
von  
**J. Holz, Waldhornstraße 19,**  
vermietet jederzeit sowohl ganze Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden äußerst billig berechnet.

**Woll-Matraxen**  
in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätig bei **Joseph Eckert, Baden-Baden.**  
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraxen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

**Empfehlung.**  
6.2. Ich empfehle mich im Abnähen von Couverten, Unterröcken (Zwickel) unter guter und billiger Bedienung.  
**Frau Kühner,**  
Erbprinzenstraße 16 im 4. Stock.

**Abtrittsrohren, Kaminsrohren, Brunnenrohren**  
von Thon, anerkannter Güte und Dauerhaftigkeit, in 14 Tagen lieferbar, empfehlen  
**Chr. Köbig & Comp.,**  
Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße, Infanteriecasernenplatz.

**Anzeige.**  
Es ist sogleich Geisennmilch zu haben: Station 2, Beiertheimer Weg, nächst der Fabrik.

# Strohöhüte

werden gewaschen, gefärbt und neu faconirt bei  
**Fr. Kimmus, Adlerstraße 34.**

**J. Zink's Hoffärberei von W. Ed. Müller**  
in Mühlburg bei Karlsruhe

empfeht sich zum Färben, Appretiren und Drucken aller Arten Stoffe in Seide, Wolle und Baumwolle, in den neuesten, brillantesten Lichtfarben; ferner zum Waschen von Herren- und Damengarderobe, Tischdecken, Long-Chales, Tücher, Federn, Spitzen und Glacéhandschuhen u. Die Sachen werden abgeholt und pünktlich nach 8 Tagen wieder in's Haus gebracht. Anmeldungen resp. Annahme bei  
Herrn **Söck** am Mühlburger Thor und  
" **Schwarth** im Goldenen Hirsch. 6.5.

**Magdeburger allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft**

voll eingezahltes Grundkapital eine Million Thaler.  
Wir bringen hiermit zur allgemeinen Kenntniß, daß wir  
**Herrn Kaufmann Karl Baumann in Karlsruhe**  
zu unserm Vertreter in der Unfall-, Verloren- und Transport-Versicherungs-Branche ernannt haben.  
Karlsruhe, im März 1873.

**Die General-Agentur.**  
Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige empfehle ich mich zur Annahme von Versicherungs-Anträgen für genannte, gegen feste Prämien ohne Nachzahlungsverpflichtung und ohne Eintrittsgeld versichernde Gesellschaft und bin zu jeder gewünschten Auskunft gerne bereit.  
Karlsruhe, Akademiestraße 20.  
**Karl Baumann.**

**Nachener und Münchener Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.**

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß an Stelle des Herrn Wilhelm Hofmann dem Herrn **Karl Jundt, Kaufmann in Karlsruhe (Spitalplatz),** die Agentur obiger Gesellschaft für das Stadtamt Karlsruhe übertragen worden ist, an welchen man sich daher künftig in allen Versicherungs-Angelegenheiten wenden möge.  
**Mannheim, den 1. April 1873.**  
Der General-Agent **Th. Boffert.**

## Heinrich Heine,

Romanzero, Min., Goldschn., 1 1/2 Thlr. George Sand, Galerie des Femmes, texte av. 24, magnif. portraits sur acier, schöner Band in Folio, 3 Thlr. Berlepsch, Norddeutschland, fein illustirt, 1 1/2 Thlr. de Gramberg, Histoire du gros tonneau de Heidelberg, 1/3 Thlr. Medicinischer Anekdoten-Almanach 1/3 Thlr. Denkwürdigkeiten!! einer deutschen Erzieherin in Belgien, England u. c. 2/3 Thlr. Dr. Stieglitz, Baukunst der Alten, mit 11 Kupfer-tafeln und Wörterbuch, 2/3 Thlr. Gynaecium, satyrische Gemälde, 1/3 Thlr. Strodtmann, H. Heine's Wirken und Streben, dargest. a. s. Werken, 1/2 Thlr. Abbé de Ségur, Vertraul. Unterhaltgn. über d. heutigen Protestantismus, 1/2 Thlr. Budaß, Blicke in's Leben, comparative Psychologie, 1 Thlr. Montesquieu, Betrachtungen über d. Größe d. Römer und ihres Verfalls, deutsch v. Hade, kad. Minister, 1/3 Thlr. Friedrich, das Buch von der Liebe, 1/3 Thlr. Dr. Luther, 11 Katechismus, 1/2 Thlr. Braumüller, das medicinische Wien, 1/3 Thlr. Reden. Hellsehender über relig. Gegenstände, 1/3 Thlr. Demoustier, Lettres à Emilie sur la Mythologie, 3 beaux vols. av. beauc. de figures, 1 Thlr. Dr. Michelis, Renan's Roman vom Leben Jesu, 1/4 Thlr. Dr. Vosen, Anleitung z. Erlernen d. hebräischen Sprache, 1/2 Thlr. Daphnis & Chloe, griech. und deutsch von Passou, 1/3 Thlr. Kind, Sammlung auserlesener Rechtsprüche und Gutachten, 1/3 Thlr. Ovid, Trauergedichte, aus d. Lat. übersetzt mit Anm., 1/3 Thlr. Weizmann, sämtliche Gedichte in rein deutscher und schwäbischer Mundart, Min., schöner Bd. 1 1/3 Thlr. Diese Bücher zur gef. Ansicht und zum Verkauf im **Bureau Müller, Amalienstraße 15.**



### Kochbücher

halten wir stets in großer Auswahl vorräthig und empfehlen besonders nachstehende zu den beigefügten billigen Preisen:

- Badisches Kochbuch** 1 fl. 30 fr.
- Billigstes Kochbuch!** 250 Rezepte, 24 fr.
- Davidis**, praktisches Kochbuch, 1 fl. 48 fr.
- Fellger**, bürgerliche und feine Kochkunst, 1 fl. 45 fr.
- Kübler**, Das Hauswesen nach seinem ganzen Umfange, 3 fl.
- Löffler**, Neues Kochbuch, 1 fl. 30 fr.
- Das neueste Kochbuch** 54 fr.
- Puppen-Kochbüchlein** 18 fr.
- Supp**, Gemüs' und Fleisch 54 fr.
- Nottenhöfer**, Anweisung zu einer feinem Kochkunst, mit vielen Illustrationen. 8 fl. 6 fr.
- Nottenhöfer**, die gute bürgerl. Küche 3 fl.
- Nottenhöfer**, der elegante Kaffee- und Theetisch 2 fl.
- Waidmann's-Küche**, Anweisung zur Bereitung der verschiedensten Wildarten, 1 fl. 48 fr.

**Müller & Gräff**  
(Zähringerstraße 96).

[Aus der Karlsruher Zeitung]

#### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben Sich unter dem 20. März d. J. allergnädigst bewogen gefunden: dem Königlich Generalleutnant Freiherrn v. Reichenstein, Kommandeur der 26. Division in Stuttgart, das Großkreuz und dem Königlich Bayerischen Oberstleutnant Heilmann in München das Ritterkreuz erster Klasse mit Eichenlaub Allerhöchsthres Ordens vom Zähringer Löwen zu verleihen.

Mittheilungen aus dem

**Gesetzes- und Verordnungs-Blatt**  
für das Großherzogthum Baden.  
Nr. 7 vom 29. März 1873.

Inhalt

**Bekanntmachung**  
des Handelsministerium:  
die Ueberleitung des Badischen Postwesens in die Reichsverwaltung betreffend.

### Berlinische Feuer-Versicherungs-Anstalt.

Gegründet 1812.

**Grund-Kapital 3,500,000 Gulden.**

Der Unterzeichnete empfiehlt sich ergebenst zum Abschlusse von Mobiliar-Versicherungen jeder Art, als:  
**Mobilien, Waaren, Maschinen, Grundbestände, Vieh, Utensilien etc., sowie auch von Gebäudefünfsteln,**  
zu festen, im Voraus bestimmten, billigen Prämien.  
Nähere Auskunft erteilt jederzeit bereitwilligst

der Bezirks-Agent:

**Karl Stürmer**, Erbprinzenstraße 25.

3.3.

### Mayau. Ruhrkohlen.

Eine Schiffsladung bestes Ruhrfetttschrot und ächte Schmiedekohlen ist eingetroffen und empfehlen solche billigt

**Birnbacher, Kunz & Comp.,**

Kontor: Hirschstraße 33.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

- Herr **Conradin Haagel**, Großh. Hoflieferant, Langestraße 139,
- " **Friedrich Waisch**, am Ludwigsplatz,
- " **Julius Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße,
- " **Heinrich Rechleitner**, Zirkel 15.

### Däschner's Wintergarten.

Heute Mittwoch den 2. April 1873

#### Concert vom Streich-Quartett

der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 12 fr.

Programme an der Kasse.

### Brauerei Schmidt.

Heute Mittwoch den 2. April

#### Lach-Soirée

der Münchner Singspielhalle-Gesellschaft **Deiningers, Knollers** und der Frau **Deiningers.**

Anfang halb 8 Uhr. — Nagelneues Programm.

6.6.

# J. Holzwarth,

Zähringerstraße 110,

empfiehlt in sehr großer Auswahl die neuesten Stoffe für Herrenkleider aller Art.

## Anfertigung nach Maass

wird auf das Schnellste besorgt, guter und moderner Schnitt, sowie elegante und dauerhafte Arbeit zugesichert.

Vorräthige Frühjahrs- und Sommer-Paletots, Knaben-Anzüge und Joppen, eigenes Fabrikat, billigt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Gbr. H. Müller'schen Postbuchhandlung.